



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.  
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen  
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/  
Ehentraut/ Sanct Ruperti ...**

**Prokop <von Templin>**

**Sultzbach, 1679**

L. Einem Jüngling ward dieser Act von Christo angetragen.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37377**

ewige Göttliche Weisheit bey  
 Evangelisten Matth. 19. v. 29.  
 also redet: Omnis qui relin-  
 quit domum, vel fratres, aut so-  
 res, &c. Ein jeder / der da verlässet  
 Haus und Hof / Bruder und  
 Schwestern / Vatter und Mut-  
 ter / Weib und Kind / Acker /  
 Geld und Gut umb meines Na-  
 mens willen / der soll es hundert-  
 fältig wieder empfangen / und  
 das ewige Leben besitzen.

L 4. Bey eben diesem Evange-  
 listen cap. cit. v. 16. & seqq. kas  
 me einer zu unserm Heyland / der  
 war reich an Haab und Gut.  
 Erat habens multas possessio-  
 nes, ibid. v. 22. vermuthlich auch  
 Edel / der thate diese Proposition  
 und Frage an ihn: Magister bo-  
 ne, quid boni faciam, ut habeam  
 vitam æternam? Gütiger Meis-  
 ter! was muß ich thun / damit ich  
 das

Das ewige Leben erlange? Unser  
 H. Erz antwortete ihm: Si vis ad  
 vitam ingredi, serua mandata:  
 Wißt du zum Leben eingehen/ so  
 halte die Gebot G. Sttes: H. Erz/  
 sprach derselbe Jüngling: Die  
 Gebot G. Sttes hab ich mein Le-  
 benlang fleißig gehalten: Nun  
 so thue jeso noch das: Si vis per-  
 fectus esse, vade &c. Wißt du  
 vollkommen seyn/ so gehe hin/  
 mache alles dein Vermögen zu  
 Geld/ verkauff es/ und giebe es de-  
 nen Armen/ alsdann komme und  
 folge mir nach/ du wirst einen  
 grossen Schatz im Himmel ha-  
 ben: Da erschrocke der/ hängte  
 das Maul/ wie man zu sagen  
 pflegt/ und gieng darvon/ ab-  
 tristic, soll noch wider kommen/  
 denn dahin kunte er sich nicht re-  
 solviren. Aber es kunte es wol  
 unsere heilige Mutter und Jung-  
 frau

M

B

frau